

Gemeinde Appen

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 1454/2020/APP/BV

Fachbereich: Zentrale Dienste	Datum: 14.01.2020
Bearbeiter: Alexandra Kaland	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Finanzausschuss der Gemeinde Appen	10.03.2020	öffentlich
Gemeindevertretung Appen	17.03.2020	öffentlich

Zuschuss an die Fraktionen

Sachverhalt:

Bisher gab es in der Gemeinde 3 Fraktionen. Diese erhielten bisher einen jährlichen Fraktionszuschuss. Hierfür wurde im Haushalt ein Betrag in Höhe von 1.000 € veranschlagt. Dieser Betrag wurde wie folgt an die Fraktionen verteilt:

Jede Fraktion erhielt einen Grundbetrag von 255,65 €. Dies ergab eine Ausgabe bei drei Fraktionen von 766,95 €. Der verbliebene Betrag von 233,05 € wurde durch die Anzahl der Gemeindevertreter geteilt und entsprechend der Sitzverteilung in der Gemeindevertretung an die Fraktionen verteilt.

Seit Dezember 2019 gibt es in der Gemeinde Appen eine weitere Fraktion. Somit wäre der Fraktionszuschuss von 1.000,-- € ab 2020 auf 4 Fraktionen zu verteilen.

Stellungnahme der Verwaltung:

Möchte man wie bisher verfahren, d. h. jede Fraktion erhält einen Grundbetrag wie bisher und der verbleibende Restbetrag des zur Verfügung stehenden Gesamtzuschusses wird entsprechend der Anzahl der Gemeindevertreter lt. Sitzverteilung in der Gemeindevertretung an die Fraktionen verteilt, müsste der Haushaltsansatz erhöht werden.

Eine andere Möglichkeit wäre, den Haushaltsansatz bei 1.000,-- € zu belassen und diesen Betrag nach der Anzahl der Gemeinderatsmitglieder der einzelnen Fraktionen zu verteilen.

Danach bekämen CDU, SPD und FDP jeweils 294,11 Euro und die 4. Fraktion 117,65 Euro.

Fördermittel durch Dritte: ./.

Beschlussvorschlag:

Der Finanzausschuss empfiehlt, die Gemeindevertretung beschließt, den Haushaltsansatz bei 1.000,-- € zu belassen und diesen Betrag nach der Anzahl der Gemeinderatsmitglieder der einzelnen Fraktionen zu verteilen.

Banaschak
Bürgermeister

Anlagen: -

Gemeinde Appen

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 1468/2020/APP/BV

Fachbereich: Bauen und Liegenschaften	Datum: 05.02.2020
Bearbeiter: Ralf Borchers	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Finanzausschuss der Gemeinde Appen	10.03.2020	öffentlich
Gemeindevertretung Appen	17.03.2020	öffentlich

Einrichtung von Feuerwehrschlüsseldepots für die gemeindeeigenen Gebäude

Sachverhalt:

Einrichtung von Feuerwehrschlüsseldepots für die gemeindeeigenen Gebäude.

Stellungnahme der Verwaltung:

Gemäß Antrag der Feuerwehr vom 28.11.2019 (siehe Anlage) besteht der Wunsch auf eine einheitliche Feuerwehrschlüsseldepotschließung der gemeindeeigenen Gebäude.

Anhand der vorgelegten Objektliste und deren Lösungsvorschläge wurde eine Kostenermittlung vorgenommen. Die erforderlichen Kosten belaufen sich hierfür auf rund 9.100,- €.

Finanzierung:

Die erforderliche Summe von 9.100,- € wird über den Nachtragshaushalt zur Verfügung gestellt.

Fördermittel durch Dritte:

Nicht bekannt

Beschlussvorschlag:

Der Finanzausschuss der Gemeinde Appen empfiehlt, die Gemeindevertretung beschließt die Umsetzung der beschriebenen Maßnahme. Die erforderliche Summe von 9.100,- € wird über den Nachtragshaushalt zur Verfügung gestellt. Der Bürgermeister wird zur Beauftragung der gewünschten Leistung befähigt.

Bürgermeister
(Banaschak)

Anlagen:

-Antrag / Objektliste

FREIWILLIGE FEUERWEHR APPEN

FEUERWEHR - JUGENDFEUERWEHR - SPIELMANNSZUG - FEUERWEHRCHOR APPEN

1889

1989

1919

1990

TOP Ö 5



Freiwillige Feuerwehr Appen ■ Almtweg 21 ■ 25482 Appen

Ansprechpartner: Thomas Runge

Telefon: 04101 208308

Telefax:

Mobil: 0176 10540729

E-Mail: runge@binne.de

Datum: 28.11.2019

Seite: 1/2

Objekte	Lösungsvorschlag
Schule	Ein FSD1/ PZ-Schlüsselsafe nur für die Eingangstür und ein zweites FSD1/ PZ-Schlüsselsafe im Gebäude (In der Nähe der Eingangstür) mit dem Generalschlüssel.
Turnhalle Diestelkamp	Ein FSD1/ PZ-Schlüsselsafe nur für die Eingangstür und ein zweites FSD1/ PZ-Schlüsselsafe im Gebäude (In der Nähe der Eingangstür) mit dem Generalschlüssel.
Turnhalle Diestelkamp Feuerwehruzufahrten 2.Stück	Schloss aus dem Rahmen entfernen und eine Kette mit zwei Vorhängeschlössern montieren (Einmal für Schlüsselträger vom Tus und ein zweites Vorhängeschloss (in rot) mit der Schließung der Feuerwehr.)
Turnhalle Almtweg	Ein FSD1/ PZ-Schlüsselsafe nur für die Eingangstür und ein zweites FSD1/ PZ-Schlüsselsafe im Gebäude (In der Nähe der Eingangstür) mit dem Generalschlüssel.
Bauhof	Ein FSD1/ PZ-Schlüsselsafe nur für die Eingangstür und ein zweites FSD1/ PZ-Schlüsselsafe im Gebäude (In der Nähe der Eingangstür) mit dem Generalschlüssel.
Bürgerhaus	Ein FSD 3 an die Brandmeldeanlage anschließen, um dort den Generalschlüssel zu hinterlegen.
Kreisplatz Appener Str.	Bei dem ersten Tor an der Kette ein zweites Vorhängeschloss (in rot) mit der Schließung der Feuerwehr montieren.

900,-

900,-

350,-

900,-

900,-

4.200,-

350,-

8.500,-

FSD = Feuerwehrschrüsseldepot (Zu öffnen mit der Feuerwehrschrließung).

Feuerwache

Almtweg 21
25482 Appen
Tel.: 04101-591100
Fax: 04101-552740

Wehrführer

HBM3Sterne Thomas Runge

Bankverbindung

Sparkasse Südholstein
IBAN: DE64230510300003031838
BIC: NOLADE21SHO

Internet

www.ff-appen.de



FREIWILLIGE FEUERWEHR APPEN

FEUERWEHR - JUGENDFEUERWEHR - SPIELMANNSZUG - FEUERWEHRCHOR APPEN

1889

1989

1919

1990



Objekte	Lösungsvorschlag
Schlagbaum Twiete	Die Schraube auf der anderen Seite des vorhandenen Vorhängeschlosses entfernen und gegen ein rotes Vorhängeschloss mit der Feuerwehrschißung ersetzen.
Tävsmoor Schranke	Eine Kette mit zwei Vorhängeschlössern montieren (Einmal für Schlüsselträger z.B. Bauhof und ein zweites Vorhängeschloss (in rot) mit der Schließung der Feuerwehr).

220,-

350,-

520,-

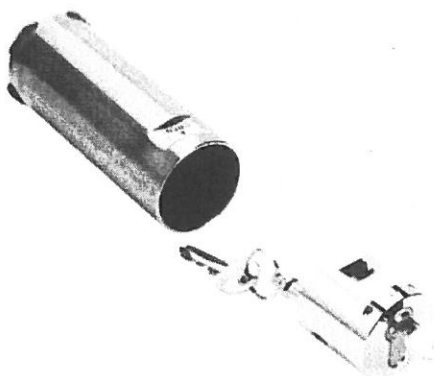
Bei Fragen bitte melden!!!!

8.500,-

520,-

9020,-

FSD1/ PZ-Schlüsselsafe



2 Vorhängeschlösser mit ein Stück Kette dazwischen



Gemeinde Appen

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 1469/2020/APP/BV

Fachbereich: Bauen und Liegenschaften	Datum: 11.02.2020
Bearbeiter: Stefan Rieger	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Finanzausschuss der Gemeinde Appen	10.03.2020	öffentlich
Gemeindevertretung Appen	17.03.2020	öffentlich

Herstellung eines Waschplatzes für die Feuerwehr**Sachverhalt:**

Der jetzige Waschplatz der FFW im Gebäude ist nicht mehr der Größe der Einsatzfahrzeuge entsprechend, sodass dort nur noch Kleinfahrzeuge gewaschen werden können. Zum Waschen der Einsatzfahrzeuge muss zu abseitsgelegenen Waschplätzen gefahren werden, was nicht zweckdienlich ist. Die Verwaltung wurde gebeten eine Kostenberechnung anzustellen, um einen eventuellen Waschplatz auf dem Gelände der FFW zu realisieren.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung hat eine Kostenschätzung vorgenommen und ist bei einer Fläche (vor der jetzigen Waschkabine, s. Anl.) von 9,50m x 4,50m = 42,75m² auf eine Summe von ca. 15.000,00€ gekommen. Ein geforderter Ölabscheider ist vorhanden und somit ist nur ein Anschluss an diesen nötig. Die zuständige Unfallkasse hat ebenfalls keine Einwände / Bedenken. Einem Bau des benötigten Waschplatzes der FFW spricht nichts entgegen und wird von der Verwaltung befürwortet.

Finanzierung:

Haushaltsmittel sind im Nachtragshaushalt 2020 einzustellen.

Fördermittel durch Dritte: Keine**Beschlussvorschlag:**

Der Finanzausschuss der Gemeinde Appen empfiehlt / die Gemeindevertretung Appen beschließt den Bau des Waschplatzes, unter Einholung von min.3 Angeboten durch die Verwaltung, durchführen zu lassen.

Banaschak

Anlagen: 1



ALKIS © Landesamt für Vermessung und Geoinformation

Datenauszug

Erstellt für Maßstab 1:433

0 24 m

Ersteller Herr Rieger

Erstellungsdatum 17.02.2020

**Amt Geest und Marsch Südholstein**Amtsstraße 12
25436 Moorrege

nicht amtlicher Kartenauszug



Gemeinde Appen

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 1473/2020/APP/BV

Fachbereich: Bürgerservice und Ordnung	Datum: 19.02.2020
Bearbeiter: Jenny Thomsen	AZ: FB2/

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Finanzausschuss der Gemeinde Appen	10.03.2020	öffentlich
Gemeindevertretung Appen	17.03.2020	öffentlich

Antrag auf Ersatzbeschaffung eines HLF 20 für die Feuerwehr Appen

Sachverhalt:

Die Feuerwehr Appen hat den Antrag auf Ersatzbeschaffung eines HLF 20 gestellt. Der Antrag wurde entsprechend ausführlich begründet.

Stellungnahme der Verwaltung:

Seitens der Verwaltung müssen entsprechende Förderungsanträge ein Jahr im Voraus gestellt werden.

Ferner muss eine Preisanfrage für die Durchführung der Beschaffung erfolgen.

Firmen, die die Ausschreibung eines Fahrzeuges übernehmen wären z.B. Fa. Kubus oder Fa. Sofah.

Der Finanzausschuss und die Gemeindevertretung werden um einen Grundsatzbeschluss gebeten, damit die Feuerwehr die Planungen rechtzeitig aufnehmen kann.

Finanzierung:

Im Haushalt und im Investitionsplan sind noch keine Kosten eingeplant. Laut Feuerwehr sind mit Kosten in Höhe von 450.000,00 € zu rechnen. Für die Ausschreibung würden ca. 10.000,00 € anfallen.

Fördermittel durch Dritte:

Die Höhe der Förderung durch den Kreis Pinneberg kann nicht abgeschätzt werden und hängt von den Beschaffungen im gesamten Kreisgebiet ab.

Beschlussvorschlag:

- a) Der Finanzausschuss empfiehlt/die Gemeindevertretung beschließt, dass mittelfristig grundsätzlich ein neues HLF 20 für die Feuerwehr angeschafft wer-

- den soll. Der Zeitpunkt muss noch besprochen werden.
- b) Der Finanzausschuss empfiehlt/die Gemeindevertretung beschließt, dass kein neues Fahrzeug für die Feuerwehr angeschafft werden soll.

Banaschak

Anlagen:

Antrag Feuerwehr Appen



Freiwillige Feuerwehr Appen ■ Almtweg 21 ■ 25482 Appen

Bürgermeister Hans-Joachim Banaschak
Gärtnerstraße 8
25482 Appen

Ansprechpartner: Thomas Runge
Telefon: 04101 208308
Telefax:
Mobil: 0176 10540729
E-Mail: runge@binne.de

Datum: 29.12.2019

Seite: 1/2

Antrag auf Ersatzbeschaffung eines Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug HLF 20

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Banaschak,

die Freiwillige Feuerwehr Appen stellt einen Antrag auf Ersatzbeschaffung eines Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug HLF 20 innerhalb der nächsten zwei Jahre.

Die Ersatzbeschaffung eines HLF20 erfolgt aus folgenden Gründen:

Das zu ersetzende Fahrzeug LF16 ist im Jahr 1994 an die Freiwillige Feuerwehr Appen ausgeliefert worden und hat nicht mehr den heutigen Stand der Technik und Unfallverhütungsvorschriften.

Es kann zu Ausfällen kommen, Mercedes hat bei der letzten HU festgestellt, dass die Kupplung in keinem guten Zustand ist, die Reparaturkosten belaufen sich auf ca. 9000€. Bei der Pumpenprüfung wurde im Jahr 2018 festgestellt, dass die Fahrzeugpumpe einen Schaden an der Wellendurchführung hat und dadurch bedingt einen Ausfall von 4-6 Wochen haben könnte.

Im Jahr 2024 müssen die Reifen aufgrund ihres Alters (10 Jahre) erneuert werden.

Erhöhung des Gefahrenpotentials

In der Gemeinde Appen hat sich seit der Beschaffung des LF 16 im Jahr 1994 viel verändert:

- Die Vergrößerung des Kindergartens
- Die Vergrößerung der Schule
- Senioren- und Pflegeheim / Bauernhaus (WG für Demenzerkrankte)
- Vergrößerung Gewerbegebietes
- Deutlich mehr Verkehrsaufkommen

Aus Erfahrung möchten wir darauf hinweisen, dass so eine Anschaffung mit der dazugehörigen Planung einen langen Zeitraum in Anspruch nimmt.

Erste unverbindliche Anfragen ergaben, dass die Kosten bei geschätzten 450000€ liegen und Lieferzeiten derzeit ca. 18-24 Monate betragen.

Wir bitten um eine schriftliche Stellungnahme bis zum 3. Februar 2020.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Runge
Wehrführer FF Appen

Bitte Vorlage vorbereiten.

JK 07/01

Banaschak

Von: Banaschak
Gesendet: Montag, 6. Januar 2020 15:45
An: runge@binne.de
Betreff: Ersatzbeschaffung Hilfelöschgruppenfahrzeug HLF 20

Sehr geehrter Herr Wehrführer Runge,

der Antrag auf Ersatzbeschaffung ist eingegangen. Wie Sie wissen, steht die Gemeinde Appen uneingeschränkt hinter ihrer FF und ist bemüht, den Kameradinnen und Kameraden die bestmögliche Ausrüstung für ihre freiwillige ehrenamtliche Tätigkeit zu stellen, so weit es die gemeindlichen Finanzen zulassen.

Als ersten Schritt werde ich den Antrag den in der Gemeinde vertretenden Fraktionen zur Beratung zustellen. Im weiteren werden wir berücksichtigen müssen, wie sich die Entwicklung der Haushaltsmittel in den nächsten Jahren darstellen wird,, so dass eine Abschätzung zur Realisierung der Ersatzbeschaffung gemacht werden kann. Sie wünschen eine Stellungnahme bis zum 03.02.20. Mehr kann ich dazu leider gegenwärtig nicht sagen, denn die Sitzungstermine der einzelnen Ausschüsse für das Jahr 2020 sind dann noch nicht begonnen.

Mit freundlichen Grüßen

Hans-Joachim Banaschak
Bürgermeister

Banaschak

Von: Banaschak
Gesendet: Dienstag, 7. Januar 2020 11:37
An: kaufmann.appen@t-online.de; Hans-Peter Luetje (Hans-Peter.Luetje@gmx.de); 'pedimueller@yahoo.de'; Michael Seus (michael.seus@gmx.de)
Betreff: Ersatzbeschaffung HLF 20
Anlagen: KONICA MINOLTA Remote System.pdf

Hallo zusammen,

o.a. Antrag ist bei mir eingegangen. Darüber könnt ihr schon mal in den Fraktionen beraten. Ich werde eine Vorlage vorbereiten lassen, um ggf. zu einem Grundsatzbeschluss zu kommen, die Ersatzbeschaffung vorzusehen, jedoch den Zeitraum abhängig von der Finanzierbarkeit zu machen.

Gruß. Hajo

Von: scanner-appen [<mailto:scanner-appen@amt-moorrege.de>]
Gesendet: Montag, 6. Januar 2020 19:31
An: Banaschak
Betreff: From bizhub C25

Gemeinde Appen

Berichtswesen

Vorlage Nr.: 1475/2020/APP/en

Fachbereich: Bauen und Liegenschaften	Datum: 24.02.2020
Bearbeiter: Jan-Christian Wiese	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Finanzausschuss der Gemeinde Appen	10.03.2020	öffentlich

Umbau und Sanierung des Sportplatzes; hier: Aufgliederung der Kosten im Förderantrag

Sachverhalt und Stellungnahme der Verwaltung:

Der TuS Appen hat den Umbau des Platzes 3 auf dem Sportplatz zu einem Kunstrasenplatz initiiert. Gleichzeitig soll der Platz 1 saniert werden. Platz 1 wird als Rasenplatz verbleiben. Diese Maßnahmen wurden bereits von der Gemeinde gebilligt. Es erfolgte am 19.03.2019 hierzu ein entsprechender Beschluss in der Gemeindevertretung. Aufgrund dessen wurden in den Haushalt 2020 unter der Haushaltsstelle 55000.987000 Mittel in Höhe von 170.000 € eingestellt. Die Bereitstellung der Mittel erfolgt unter der Prämisse der Förderung der beiden Teilprojekte.

Der TuS Appen hat sowohl für die Sanierung des Platzes 1 als auch des Neubaus eines Kunstrasenplatzes auf dem Platz 3 einen Förderantrag beim Landessportverband Schleswig-Holstein (LSV) gestellt. Die dortige Förderantragstellung ist nur möglich, wenn der Sportverein als Maßnahmenträger auftritt. Die Vorbereitung der Förderanträge sowie die Ausarbeitung der erforderlichen Baumaßnahmen samt Erstellung der notwendigen Kostenberechnungen hat das Büro Munder und Erzepky, Landschaftsarchitekten, aus Hamburg übernommen. Der TuS Appen hat dieses Büro direkt beauftragt.

Die beantragten Fördersummen beim LSV betragen 55.833 € für die Sanierung von Platz 1 und 90.000 € für die Erstellung des Kunstrasenplatzes auf dem bestehenden Platz 3.

Der TuS Appen hat zudem beim Kreis Pinneberg einen Förderantrag für die beiden Teilprojekte gestellt.

Die beantragten Fördersummen beim Kreis Pinneberg betragen 22.332 € für die Sanierung von Platz 1 und 155.381 € für die Erstellung des Kunstrasenplatzes auf dem bestehenden Platz 3. Ggfs. erhöht sich der Zuschuss für den Kunstrasenplatz um 8.178 €. Diese Summe spiegelt eine Zusatzförderung für jugendliche Mitglieder wieder.

Des Weiteren erfolgte die Förderantragstellung beim Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration des Landes Schleswig-Holstein (MILI) aufgrund der Richtlinie über die Förderung von kommunalen Spielfeldern und Laufbahnen in Schleswig-Holstein (Spielfeld- und Laufbahnförderrichtlinie). Bei der dortigen Antragstellung muss die Gemeinde Appen als Antragstellerin auftauchen. Die Ausarbeitung der Unterlagen wurde aufgrund der bestehenden Beauftragung des Büros Munder und Erzepky wiederum durch das Büro übernommen.

Die beantragten Fördersummen beim MILI betragen 111.664 € für die Sanierung von Platz 1 und 250.000 € für die Erstellung des Kunstrasenplatzes auf dem bestehenden Platz 3.

Die Verwaltung wurde gebeten, die Kosten laut Angaben der gestellten Förderanträge nach Eigenanteil der Gemeinde und Zuschüsse der unterschiedlichen Förderer aufzuzeigen. Deshalb folgt eine kurze tabellarische Aufstellung. Darüber hinaus werden sämtliche Unterlagen, die im Zusammenhang mit den Baumaßnahmen stehen, als Anlage der Vorlage beigelegt.

Förderantrag Platz 1 Sanierung des bestehenden Rasenplatzes

Eigenmittel des TuS Appen:	22.333,00€
Gemeindeanteil:	11.166,00€
Beantragter Zuschuss Kreis Pinneberg:	22.332,00€
Beantragter Zuschuss LSV:	55.833,00€
Beantragter Zuschuss MILI:	111.664,00€
Gesamtkosten gem. Kostenberechnung Munder und Erzepky:	223.328,00€

Förderantrag Platz 3 Umbau des bestehenden Platzes zu einem Kunstrasenplatz

Eigenmittel des TuS Appen:	163.559,00€
Gemeindeanteil:	158.857,00€
Beantragter Zuschuss Kreis Pinneberg:	155.381,00€
Beantragter Zuschuss LSV:	90.000,00€
Beantragter Zuschuss MILI:	250.000,00€
Gesamtkosten gem. Kostenberechnung Munder und Erzepky:	817.797,00€

Anlagen:

Anlage 1: Pachtvertrag Platz 1

Anlage 2: Pachtvertrag Platz 3

Anlage 3: Lageplan Platz 1

Anlage 4: Lageplan Platz 3

Anlage 5: Kostenberechnung Sanierung Platz 1

Anlage 6: Kostenberechnung Sanierung Platz 3

Anlage 7: Gesamtkostenaufstellung Platz 3 samt Überarbeitung Beleuchtung

Anlage 8: Kostenberechnung Kunstrasenplatz 3 samt Überarbeitung Beleuchtung

Anlage 9: Förderantrag LSV Naturrasen Platz 1

Anlage 10: Förderantrag LSV Kunstrasen Platz 3

Anlage 11: Förderantrag Kreis Pinneberg

Anlage 12: Förderantrag MILI Naturrasen Platz 1

Anlage 13: Förderantrag MILI Kunstrasen Platz 3